

Ressort: Politik

Boris Palmer will Neuausrichtung der Abschiebepolitik

Berlin, 11.10.2018, 00:00 Uhr

GDN - Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer hat eine Neuausrichtung der deutschen Abschiebepolitik gefordert. "Die Anständigen werfen wir raus, und die harten Kerle dürfen bleiben - das müssen wir umdrehen", sagte Palmer der "Welt" (Donnerstagsausgabe).

Der Grünen-Politiker bezeichnete das bisherige System als "absurd" und sprach sich für mehr Härte gegenüber Störenfrieden aus. "Da wir uns bei Abschiebungen so schwertun, sollten wir uns auf die Gefährder konzentrieren. Dafür muss die gesamte Manpower aufgebracht werden", so Palmer. Konkret schlug Tübingens Oberbürgermeister die Einführung eines neuen "Sicherungsinstruments" vor. "Die Asylbewerber, die gefährlich werden, die das Zusammenleben stark stören, müssen raus aus den Städten und bis zur Ausreise in gut gesicherten Einrichtungen der Länder untergebracht werden", so Palmer.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-113236/boris-palmer-will-neuausrichtung-der-abschiebepolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619